

# So geht's

## Arbeiten mit dem Lektionenteil



**K**leine Leute – Großer Gott bietet fertig ausgearbeitete Lektionen, die ganz flexibel einsetzbar sind.

### THEMEN UND GESCHICHTEN

Die Bibelgeschichten sind speziell fürs Kindergarten- und Vorschulalter ausgewählt. So ist bei der Auswahl und Ausarbeitung der Geschichten der Entwicklungsstand der Vorschulkinder maßgeblich. Was brauchen Kinder im Kindergartenalter? Was verstehen sie? Und was (noch) nicht? Die Kinder sollen in diesem Alter vor allem Gottes riesengroße Liebe zu ihnen erfahren, sich bei ihm geborgen fühlen und erkennen, dass er immer für sie da ist.

Der Ablauf der Geschichten folgt einem roten Faden; die Themeneinheiten können aber auch flexibel umgebaut oder einzeln genutzt werden, da jede Themeneinheit in sich abgeschlossen ist.

Die Lektionen und Themeneinheiten sind nicht auf feste Sonntage oder Wochen im Kalenderjahr verteilt. So können Ferienzeiten, Familiengottesdienste, das Proben fürs Weihnachtsanspiel und andere außerplanmäßige Aktionen problemlos in die Planung integriert werden.

### MATERIALLISTE

Am Anfang jeder Lektion wird alles Material aufgelistet, das für den Einstieg und fürs Erzählen der Geschichte benötigt wird. Das Material für die Kreativ-Bausteine steht direkt beim jeweiligen Kreativ-Baustein.

### KREATIV-BAUSTEINE

Wir wissen, dass Kindergottesdienst nicht nur aus dem Erzählen einer biblischen Geschichte besteht. Deshalb liefern wir zu jeder Lektion kreative Vorschläge, wie das Thema vertieft und für die Kinder greifbar gemacht werden kann: Gesprächsanregungen, Spiele, Bastel-Tipps, Erlebnisse, Aktionen, Musik und andere Ideen.

Die Kreativ-Bausteine können je nach Gruppengröße und -situation, Interessen der Kinder, Zeit und Fähigkeiten der Mitarbeiter, Dauer des Kindergottesdienstes und räumlichen Möglichkeiten ausgewählt und eingesetzt werden.

### DOWNLOAD DES ZUSÄTZLICHEN MATERIALS

Die Lektionsreihen werden ergänzt durch Arbeitsmaterial, wie Aus- und Weitermalbilder, Fotos, Anleitungen und Audio-Dateien.

Alle Dateien können auf der Internetseite [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net) heruntergeladen werden. Dort „KLGG“ und bei „Zusatzmaterial zum Download“ dann die aktuelle Ausgabe auswählen. Jetzt ist alles Material, nach Lektionen sortiert, aufgelistet. Durch Anklicken der einzelnen Dateien werden diese geöffnet und können angeschaut, ausgedruckt und abgespeichert werden. Es kann auch alles auf einmal mit dem Link ganz unten heruntergeladen werden.

[www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net)

Download  
ohne Code  
unter [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net)



# DIE ERSTEN CHRISTEN 1

## Jesus wird unsichtbar



**Christiana Loser**

wohnt mit ihrem Mann in der Nähe von Stuttgart und arbeitet als Erzieherin in einem evangelischen Kinderhaus mit drei- bis sechsjährigen Kindern. Sie mag es, mit Kindern Gott und die Welt zu entdecken.

Lo1  
Abschied  
auf [www.klugg-download.net](http://www.klugg-download.net)  
(Download-  
Infos S. 19)

<b>Text</b>	Jesus' Himmelfahrt // Apostelgeschichte 1,1-11
<b>Leitgedanke</b>	Jesus lässt seine Jünger und uns nicht alleine.
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bilder Abschied (Online-Material), ausgedruckt</li> <li>Kreis aus gelbem Papier (etwa 20 cm Durchmesser) <b>Tipp:</b> Zum Zeichnen kann man am besten einen Zirkel benutzen (auf 10 cm einstellen). Alternativ kann ein Wollfaden an einen (kleinen) Bleistift gebunden werden. Im Abstand von 10 cm wird das andere Ende des Fadens mit einem Reißzwecken/einer Nadel auf dem Papier fixiert. Dann kann ein Kreis gezogen werden.</li> <li>Kerze (oder LED-Kerze)</li> <li>Streichhölzer</li> <li>11 ähnlich aussehende Playmobil®-Figuren für die Jünger</li> <li>2 weiße Playmobil®-Figuren für die Engel</li> <li>Material für Kreativ-Bausteine &gt;&gt; siehe dort</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Der gelbe Papierkreis, die Kerze, die Streichhölzer und die Playmobil®-Figuren werden auch in den nächsten Lektionen benötigt. Bitte im Mitarbeiterkreis weitergeben.</p>

### Hintergrund

Vierzig Tage nach seiner Auferstehung ist Jesus in den Himmel aufgefahren. Lukas erwähnt dieses Ereignis zweimal: am Ende seines Evangeliums und gleich zu Beginn der Apostelgeschichte. Die Apostelgeschichte beginnt mit den Ereignissen an den Tagen nach Ostern. Sie erzählt vom Entstehen der ersten christlichen Gemeinde und der Ausbreitung des Christentums in die ganze damals bekannte Welt. Möglich wird das, weil der Heilige Geist als Kraftquelle kommt. Er ermutigt die Jünger und viele andere Menschen in der Geschichte, von Jesus zu erzählen. Schon vor seinem Tod hatte Jesus den Jüngern den Heiligen Geist als Beistand versprochen (Johannes 14,16). Hier verbindet er das baldige Kommen des Geistes mit der Taufe. Im

Gegensatz zur Taufe des Johannes, die vor allem ein Zeichen der Umkehr war, verspricht Jesus seinen Jüngern jetzt die Taufe mit dem Heiligen Geist. Von der Erfüllung dieser Zusage lesen wir in Apostelgeschichte 2: Pfingsten. Im Heiligen Geist kommt Jesus wieder zu uns und ist uns nah.

Wer oder was der Heilige Geist ist, muss nicht erklärt werden. Da dürfen sich die Kinder ihre eigenen Vorstellungen machen. In der Erzählung wird der Begriff aber bewusst als theologischer Begriff in der Abgrenzung zu manch anderen Geistervorstellungen verwendet. Die Formulierung „weiß gekleidete Männer“ ist eine immer wiederkehrende jüdische Ausdrucksweise für Engel, zum Beispiel in Lukas 24,4.

### Methode

Alle Geschichten dieser Reihe werden mit Playmobil®-Figuren auf einem Bodenbild erzählt, das sich in den folgenden Lektionen vergrößert. (Das Christentum

zieht immer weitere Kreise.) In dieser Lektion wird die Geschichte in Ich-Form aus der Perspektive eines Jüngers erzählt. Die Kinder sitzen im Kreis.

### Einstieg

Gemeinsam mit den Kindern werden die ausgedruckten Bilder angeschaut, die Abschiedsszenen darstellen.

*Warum ist das Kind traurig? Wer hat eine Idee? Wie fühlt man sich, wenn man sich von jemandem verabschieden muss, den man sehr gerne mag?*

*schieden muss, den man sehr gerne mag?*

Die Kinder äußern ihre Vorschläge und Vermutungen. Dabei werden die Aussagen der Kinder nicht bewertet.

Viele weitere Informationen zur Apostelgeschichte gibt's im Artikel von Anke Kallauch ab Seite 16.



## Geschichte ::

*Der gelbe Papierkreis liegt in der Mitte. In der Mitte des Kreises steht eine Kerze, die noch nicht angezündet wird. Eine Playmobil®-Figur (= Jünger) wird auf den gelben Kreis neben die Kerze gestellt, mit dem Blick zu den Kindern.*

Das ist ein Freund von Jesus. Er möchte euch erzählen, was er mit Jesus erlebt hat. *Figur kurz in die Hand nehmen, wieder zurück neben die Kerze stellen und sprechen lassen:*

Ihr habt gerade über Abschied gesprochen? Ich weiß, wie das ist. Mein Freund Jesus ist gestorben. Männer legten Jesus dann in eine Grabhöhle. Doch drei Tage später war die Grabhöhle leer. Jesus war nicht mehr tot. Jesus lebt. Was für ein Wunder! Ich konnte es erst gar nicht glauben. Doch ich konnte Jesus sehen und mit ihm sprechen. Jesus erzählte uns von Gott. *Kerze anzünden.* Für mich und die anderen Freunde von Jesus war das so schön, dass Jesus wieder bei uns war.

An einem Abend haben wir mit Jesus zu Abend gegessen. *Die Kinder setzen zehn Playmobil®-Figuren im Kreis um die Kerze. Die eine Figur, die bereits dort steht, wird zu den anderen in den Kreis gesetzt.*

Auf einmal wollte Jesus etwas sagen. Es wurde ganz still. Keiner sagte mehr ein Wort. *Kurze Pause in der Erzählung machen.* Jesus sagte zu uns: „Ich gehe bald zu Gott, meinem Vater im Himmel.“ Wie, Jesus weg? Ich hatte mich doch so gefreut, dass er wieder lebt. Es war so schön mit ihm. Lässt er uns jetzt alleine?

Doch dann redete Jesus weiter und sagte: „Ich lasse euch nicht alleine. Der Heilige Geist wird zu euch kommen. Er kommt von Gott und mir. Er wird euch Mut und Kraft geben. Dann könnt ihr anderen Menschen von mir erzählen. Hier in der Stadt, in eurem Land und in der ganzen Welt. Alle Menschen sollen hören, dass ich Gottes Sohn bin. Ihr braucht keine Angst zu haben. Auch wenn ihr mich nicht mehr sehen könnt, bin ich immer noch bei euch.“

Dann geschah etwas ganz Komisches. Eine Wolke kam. Sie umhüllte Jesus. Und Jesus verschwand mit der Wolke. Die Wolke stieg mit Jesus in den Himmel. *Kerze auspusten.* Ich schaute der Wolke nach. Die Wolke verschwand. Nichts war mehr zu sehen. Die Wolke weg, Jesus weg. Wie schade. Wir schauten uns an. Keiner konnte verstehen, was gerade passiert war.

Doch dann standen plötzlich zwei weiß gekleidete Männer bei uns, das waren Engel. *Die beiden weißen Figuren in die Kreismitte der Jünger stellen.* Sie sagten: „Warum starrt ihr so in den Himmel? Jesus ist bei Gott. Jesus ist wieder bei seinem Vater. Irgendwann kommt er wieder zurück auf die Erde.“ Und dann waren auch die Engel weg. *Engel wieder wegnehmen.*

Stellt euch vor, einige Tage später kam der Heilige Geist wirklich zu uns. Jesus kam uns wieder ganz nah. Wir konnten ihn nicht sehen, trotzdem war er da. Aber das ist eine neue Geschichte ...

## Gespräch

### Darüber müssen wir mal reden!

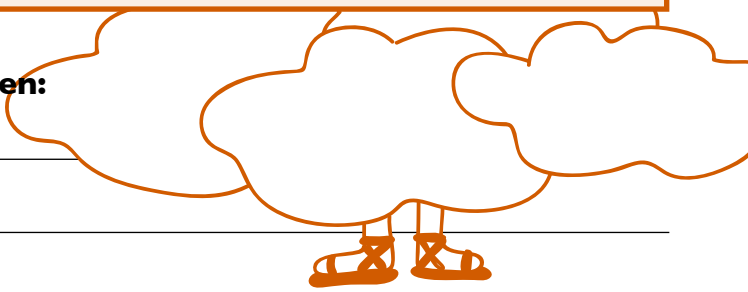
*Wir vergessen manchmal, dass Jesus da ist. Das Licht einer Kerze kann uns daran erinnern. Kerze anzünden.*

*Jesus hat seinen Freunden versprochen, dass er bei ihnen ist, auch wenn sie ihn nicht sehen können. Jesus verspricht das auch uns heute. Wie geht das, auch wenn wir ihn nicht sehen können?*

*Was können wir tun, wenn wir traurig sind oder uns alleine fühlen?*

*Wir können mit Jesus reden, beten. Er ist da und hört uns. Ich möchte jetzt beten. Ein freies Gebet oder das vorgeschlagene Gebet (>> Kreativ-Baustein „Gebet“) können sich anschließen.*

## Meine Notizen:




---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

## KREATIV-BAUSTEINE

### Aktion

#### Experiment mit Luft

*Luft ist da, auch wenn wir sie nicht sehen können. So wie Jesus.*

- Glasschüssel mit Wasser
- hohes Trinkglas
- Papiertaschentücher

Die Schüssel steht mit Wasser gefüllt in der Mitte. Die untere Hälfte des Glases wird mit dem Papiertaschentuch ausgefüllt. *Was passiert mit dem Taschentuch, wenn ich das Glas in das Wasser tauche?* Vermutlich werden die Kinder sagen, es wird nass. Das Glas wird nun senkrecht mit der Öffnung nach unten in die Wasserschüssel getaucht und nach einer Weile wieder herausgeholt. Dann wird der Glasrand kurz mit einem zweiten Tuch abgewischt, damit das Taschentuch nicht durch die Wassertropfen am Glasrand nass wird. Ein Kind darf das Taschentuch aus dem Glas herausholen. Das Tuch ist trocken. Warum ist das Tuch nicht nass? Die Kinder äußern ihre Vermutungen.

**Erklärung:** In dem Glas ist Luft. Die können wir nicht sehen. Wenn das Glas ins Wasser kommt, bleibt die Luft im Glas, und das Wasser kann nicht zum Tuch kommen. Dann dürfen die Kinder das Experiment selbst probieren. Den Kindern kann die Luft auch gezeigt werden: Glas wie oben mit Tuch füllen. Dann das Glas senkrecht in die Schüssel tauchen. Wenn man es nun leicht schräg hält, kann die Luft sichtbar entweichen.

**Tipp:** Unbedingt vorher ausprobieren! Ein Beispielfilm gibt es im Online-Material.

Lo1\_Video  
auf [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net)  
(Download-Infos S. 19)

### Musik

- Vom Anfang bis zum Ende (Daniel Kallauch) // Nr. 90 in „Kleine Leute – Großer Gott“
- Wenn wir gehen, sind wir nicht allein (Matthias Hanßmann) // Nr. 100 in „Kleine Leute – Großer Gott“
- Von oben, von unten, von hinten und von vorn (Marion Schäl) // Nr. 115 in „Einfach Spitze“

### Spiel

#### Wer ist verschwunden?

- Decke zum Zudecken eines Kindes

Ein Kind geht vor die Tür oder bekommt die Augen zugehalten. Dann wird ein anderes Kind mit der Decke zugedeckt. Das erste Kind wird hereingeholt oder stellt sich hin und schaut sich im Kreis um, welches Kind fehlt und unter der Decke sein könnte.

Bei älteren Kindern und wenn sich die Gruppe gut mit Namen kennt, kann man auch noch die Plätze tauschen lassen.

### Bastel-Tipps

#### Armband

*Die Kinder fädeln Perlen für ein Armband auf. Eine besondere Perle erinnert daran, dass Jesus immer da ist.*

- verschiedene Perlen
- für jedes Kind eine besondere Perle: größer als die anderen oder goldfarben
- Gummischnur zum Auffädeln

Für jedes Kind wird ein Stück Gummischnur abgeschnitten und am Ende eine Perle festgeknotet. Jedes Kind bekommt eine besondere Perle überreicht. Es wird ihm gesagt, dass diese Perle an Jesus erinnert. Die Kinder können nun nach Belieben Perlen auffädeln. Am Ende wird die Gummischnur passend zusammengeknotet.

#### Malen

*Jesus sagt: Ich bin immer und überall bei euch*

- Malvorlage (Online-Material) ausgedruckt
- Stifte

Auf der Malvorlage ist eine Hand von oben und eine von unten zu sehen. Jedes Kind malt sich zwischen die beiden Hände. Die vorgezeichneten Hände können auch noch angemalt werden.

Lo1\_Hände  
auf [www.klgg-download.net](http://www.klgg-download.net)  
(Download-Infos S. 19)

### Lernvers

Jesus sagt: Ich bin immer und überall bei euch. // nach Matthäus 28,20

### Gebet

Danke, Jesus, dass du immer und überall bei uns bist. Auch wenn wir dich nicht sehen können. Du lässt uns nicht alleine. Du bist immer bei uns. Amen